

GEK Schwielochsee, Dammühlenfließ

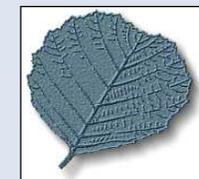
Gebietsarbeitsgruppe „Samgasefließ“

19.06.2014

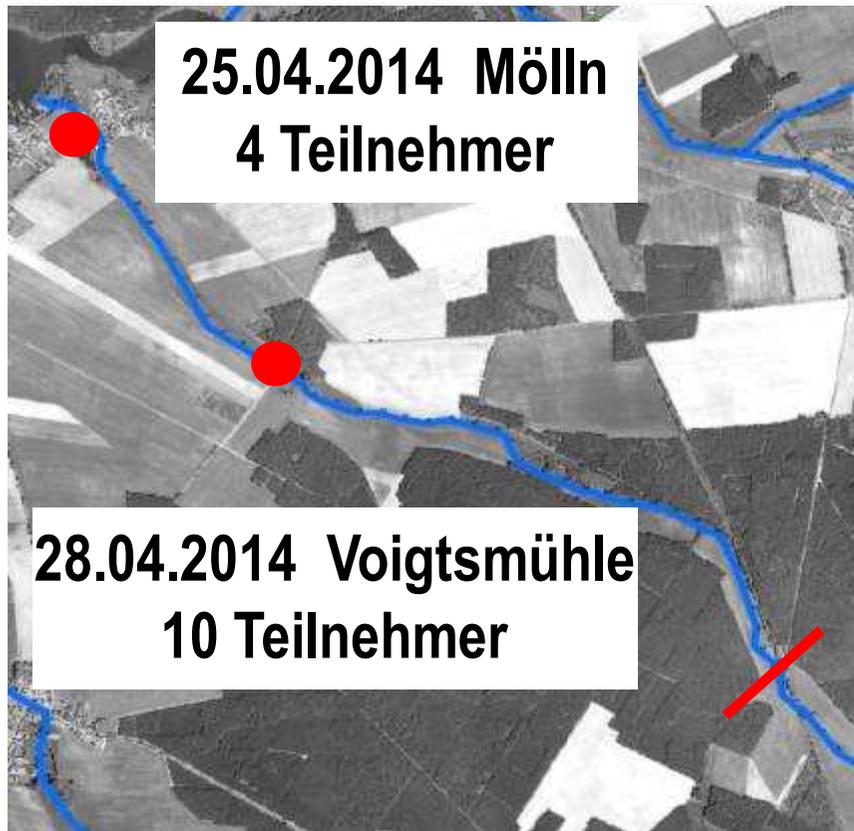
Auftraggeber: Landesamt für Umwelt, Gesundheit und
Verbraucherschutz, RS 5



Auftragnehmer: Büro für Ingenieurbiologie,
Umweltplanung und Wasserbau
Frank Spundflasch Dr. Nicole Kovalev



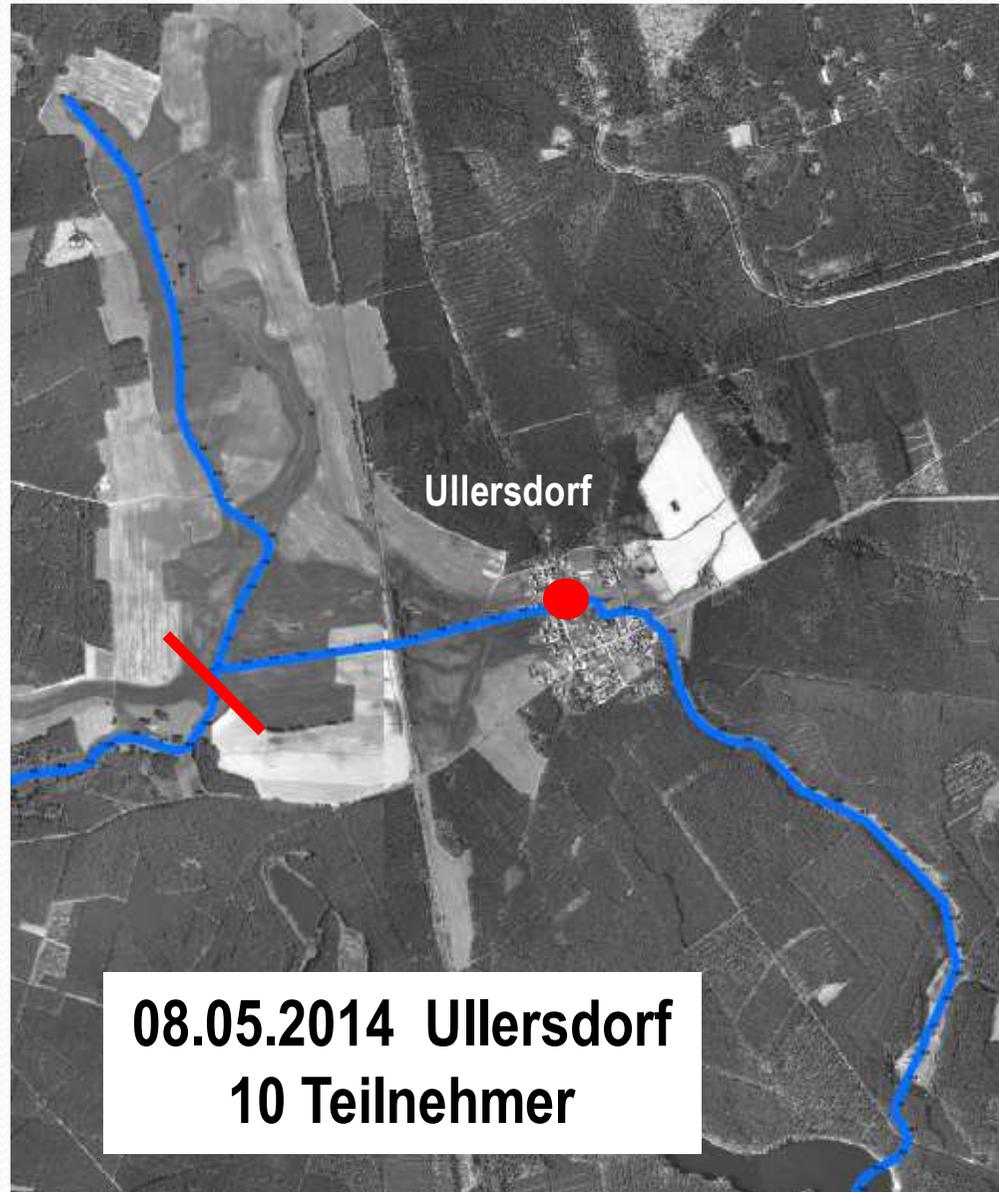
Ortsbegehungen



voraussichtlicher Termin im Zeitraum
vom 21.06.-29.06.2014 mit dem
Eigentümer der Voigtsmühle



Ortsbegehungen



08.05.2014 Ullersdorf
10 Teilnehmer



Gewässerentwicklungskonzept

Teilgebiet Samgasefließfließ

Ziel

ist der gute ökologische Zustand des Fließgewässers und des Schwielochsees, insbesondere durch

- Verbesserung der Fließgewässer-Strukturen zur Schaffung von Lebensräumen und zur Erhöhung der Selbstreinigungskraft der Samgase
- Verringerung der Nährstoffeinträge aus entwässerten Mooren und aus landwirtschaftlichen Flächen
- Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit

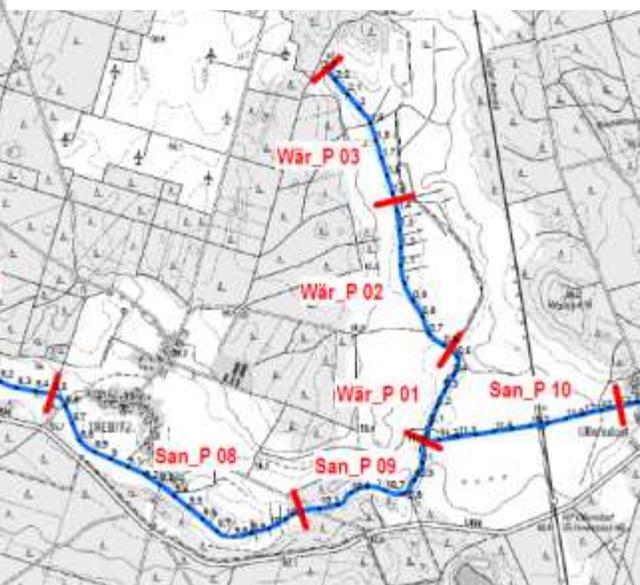
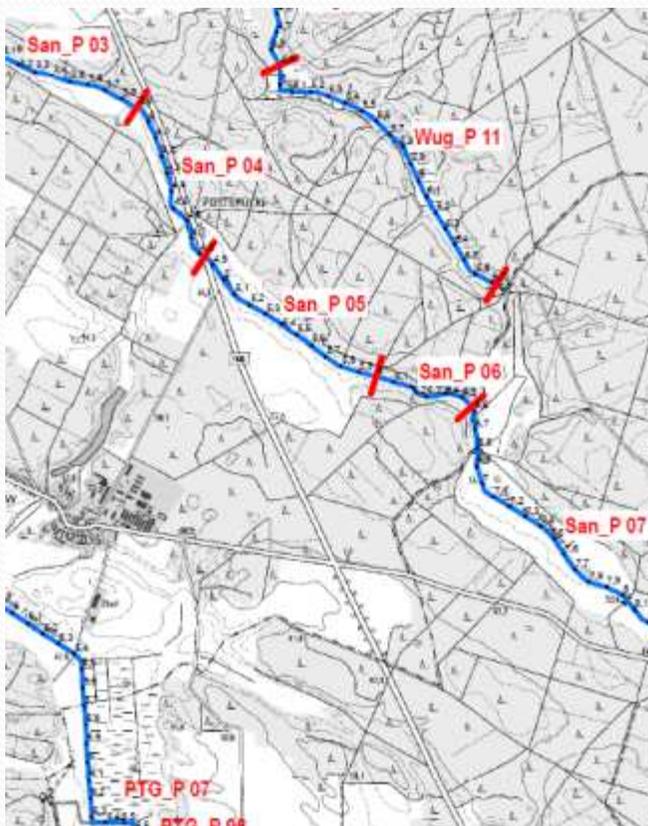


Gewässerentwicklungskonzept

Vorgehensweise



- Einteilen in Planungsabschnitte
- Bestand, Defizite, Entwicklungsziele
- Maßnahmenvorschläge



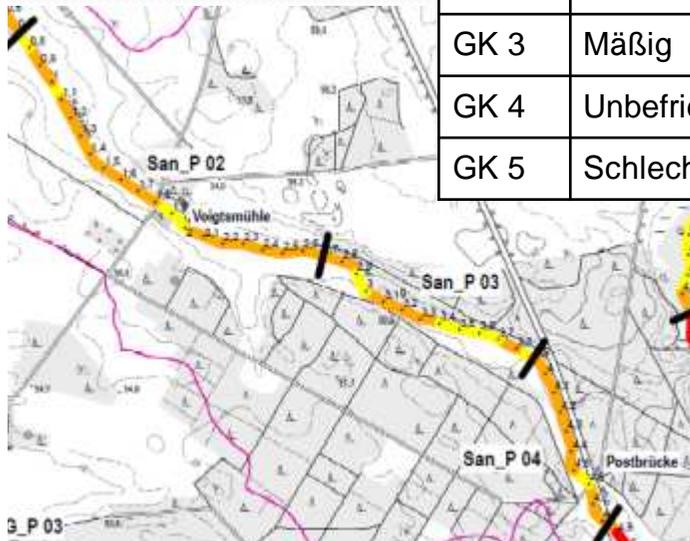
Muster zur Ableitung von Maßnahmen zum Erreichen des guten ökologischen Zustands

Güteklasse	Beurteilung	Abweichung vom Referenzzustand	Legende
GK 1	Sehr gut	Unverändert bis gering verändert	
GK 2	Gut	Mäßig verändert	
GK 3	Mäßig	Deutlich verändert	
GK 4	Unbefriedigend	Stark verändert	
GK 5	Schlecht	Sehr stark bis vollständig verändert	

Maßnahmen



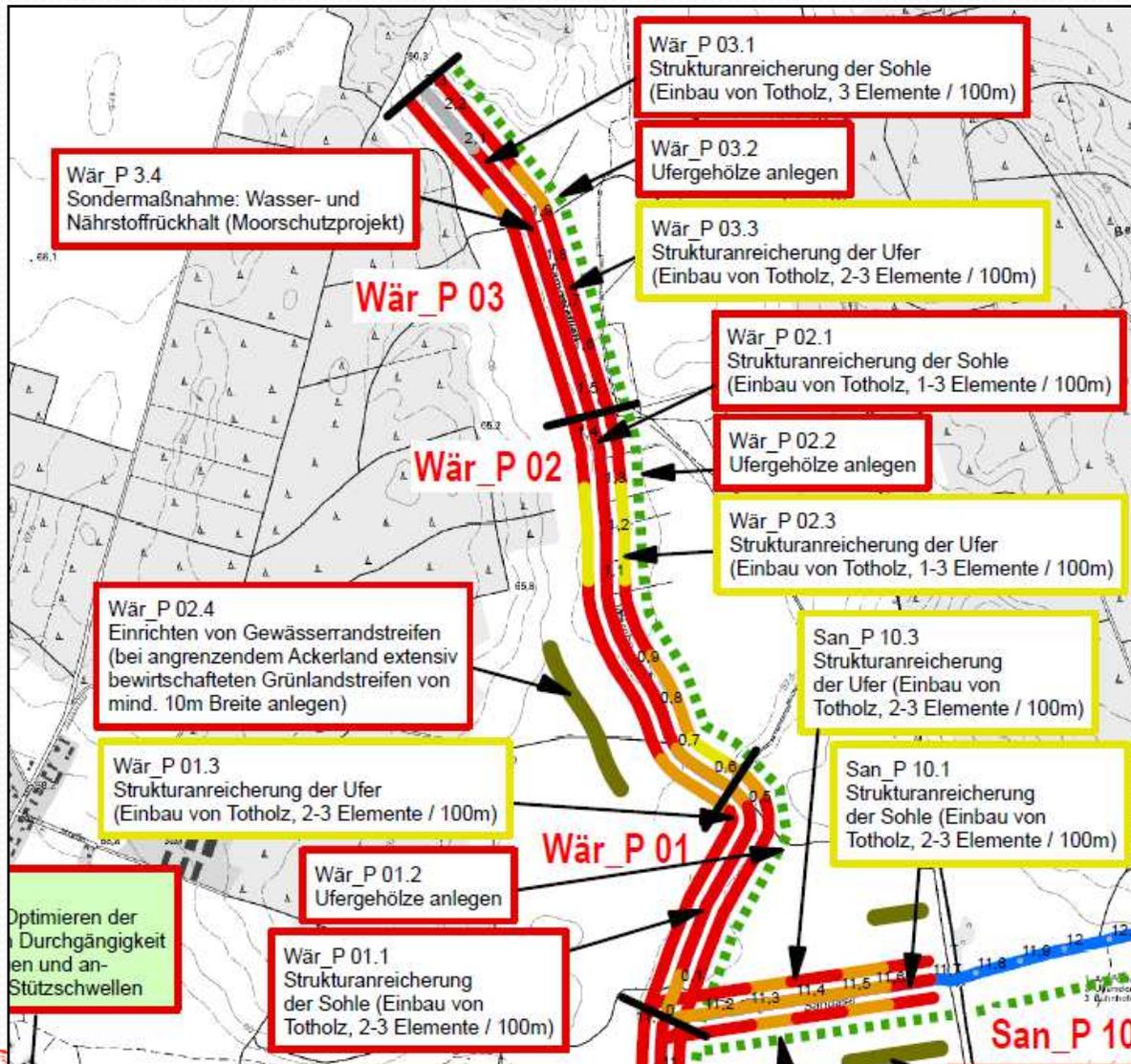
- Abgestimmte, konsensfähige Maßnahmen
- Darüber hinausführende Vorschläge



Nr.	Maßnahmenvorschlag	Priorität	Aktuell Konsensfähig
DMF_12.3	- Beispiel: Ufergehölze anlegen	mäßig	ja
DMF_12.4	- Beispiel: Gewässerrandstreifen	hoch	nein



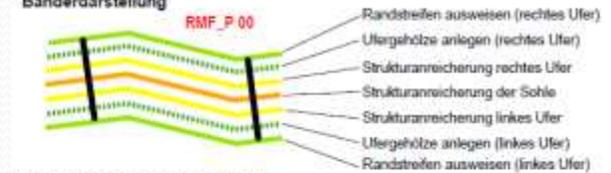
Maßnahmenplan



Ökologische Durchgängigkeit

- Herstellung / Optimierung der ökologischen Durchgängigkeit
- Herstellung / Optimierung der ökologischen Durchgängigkeit im Uferbereich

Bänderdarstellung



Strukturanreicherung der Sohle

- Einbau von 1 Element Totholz / 100 m Gewässerabschnitt
- Einbau von 2 Elementen Totholz / 100 m Gewässerabschnitt
- Einbau von 3 Elementen Totholz / 100 m Gewässerabschnitt
- keine Strukturanreicherung in der Gewässersohle
- ■ ■ ■ ■ Einbau von Buhnen, alle 50m, versetzt

Strukturanreicherung des Ufers

- Einbau von 1 Element Totholz / 100 m Gewässerabschnitt
- Einbau von 2 Elementen Totholz / 100 m Gewässerabschnitt
- Einbau von 3 Elementen Totholz / 100 m Gewässerabschnitt
- keine Darstellung
- ■ ■ ■ ■ keine Strukturanreicherung in der Gewässersohle
- ■ ■ ■ ■ Ufergehölze anlegen

Einrichten von Gewässerrandstreifen

- bei angrenzendem Ackerland extensiv bewirtschafteten Grünlandstreifen von mind. 10m Breite anlegen
- bei angrenzendem Grünland Ufer und Röhrichtzone in einer Breite von 2m von der Bewirtschaftung freihalten
- bei angrenzenden Privatgrundstücken Ufer und Röhrichtzone in einer Breite von 2m von Bewirtschaftung freihalten

Altarmanschluss

- Altarmanschluss / Rückverlegung in das ursprüngliche Gewässerbett

Nährstoffrückhalt

- Schiffpolder anlegen
- Nährstoffreduzierung an einmündenden Gräben durch Anlage von Feuchtgebieten
- Stabilisierung der Grundwasserstände und Nährstoffrückhalt durch Einbau von Sohlschwelen in den Seitengräben
- Stabilisierung der Grundwasserstände und Nährstoffrückhalt durch Verschluss von Seitengräben

Sondermaßnahmen

- flächenhafte und lineare Darstellung von Sondermaßnahmen

Maßnahmenpriorität

- Maßnahme hoch
- Maßnahme mäßig
- Maßnahme gering

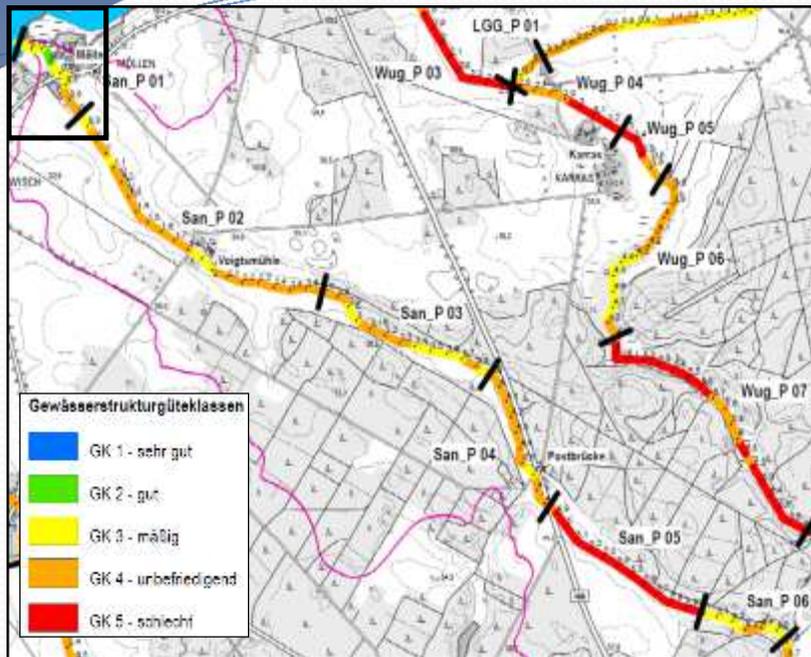
Konsensfähigkeit

- Maßnahme ja
- Maßnahme bedingt
- Maßnahme nein

Übersicht der Maßnahmetypen

- Herstellen / Optimieren der ökologischen Durchgängigkeit
- Strukturanreicherung der Sohle
 - durch den Einbau von Totholz
- Strukturanreicherung der Ufer
 - durch das Anpflanzen von Ufergehölzen
 - durch den Einbau von Totholz
- Einrichten von Gewässerrandstreifen
- Altarmanschluss / Rückverlegung in das alte Gewässerbett
- Sondermaßnahmen
 - Wasser- und Nährstoffrückhalt





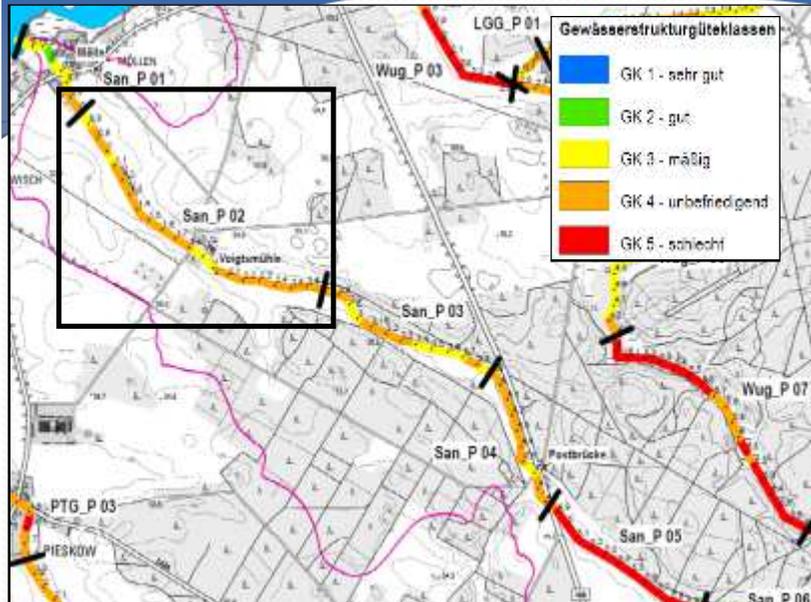
Planungsabschnitt San_P 01: Mölln / Mündung in den Schwielochsee bis Mühlteiche (Station 0+000 bis 0+700)



Nr.	Maßnahmenvorschlag	Priorität	Aktuell Konsensfähig
San_P 01.1	Herstellen ökologischer Durchgängigkeit im amtlich ausgewiesenen Gewässerverlauf (Umgehungsgerinne zur Mühle)	hoch	nein
San_P 01.2	Herstellen / Optimieren der ökologischen Durchgängigkeit am Ufer für den Fischotter an der Straßenbrücke	mäßig	ja
San_P 01.3	Strukturanreicherung der Sohle (Einbau von Totholz, 1-3 Elemente / 100m)	hoch	bedingt
San_P 01.4	Strukturanreicherung der Ufer (Einbau von Totholz, 1-3 Elemente / 100m)	mäßig	bedingt



Samgasefließ



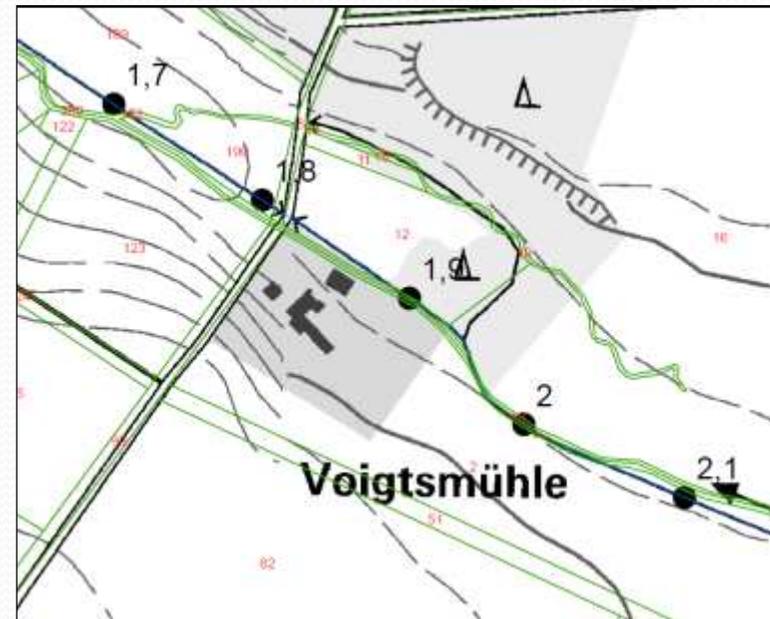
Planungsabschnitt San_P 02: Sandgeprägter Gewässerlauf im Bereich von Offenland bei Voigtsmühle (Station 0+700 bis 2+700)



Nr.	Maßnahmenvorschlag	Priorität	Aktuell Konsensfähig
San_P 02.1	Herstellen / Optimieren der ökologischen Durchgängigkeit am Stau	hoch	bedingt
San_P 02.2	Strukturanreicherung der Sohle (Einbau von Totholz, 1-3 Elemente / 100m)	hoch	ja
San_P 02.3	Ufergehölze anlegen	hoch	ja
San_P 02.4	Strukturanreicherung der Ufer (Einbau von Totholz, 1-3 Elemente / 100m)	mäßig	bedingt
San_P 02.5	Rückverlegung in das ursprüngliche Gewässerbett (zwischen Station 0+800 und 1+600)	mäßig	nein
San_P 02.6	Altarmanschluss an der Voigtsmühle	hoch	bedingt
San_P 02.7	Einrichten von Gewässerrandstreifen (bei angrenzendem Ackerland extensiv bewirtschafteten Grünlandstreifen von mind. 10m Breite anlegen)	hoch	bedingt
San_P 02.8	Anpassen der Wasserentnahme Voigtsmühle an die Voraussetzungen für das Ökosystem Gewässer	hoch	bedingt

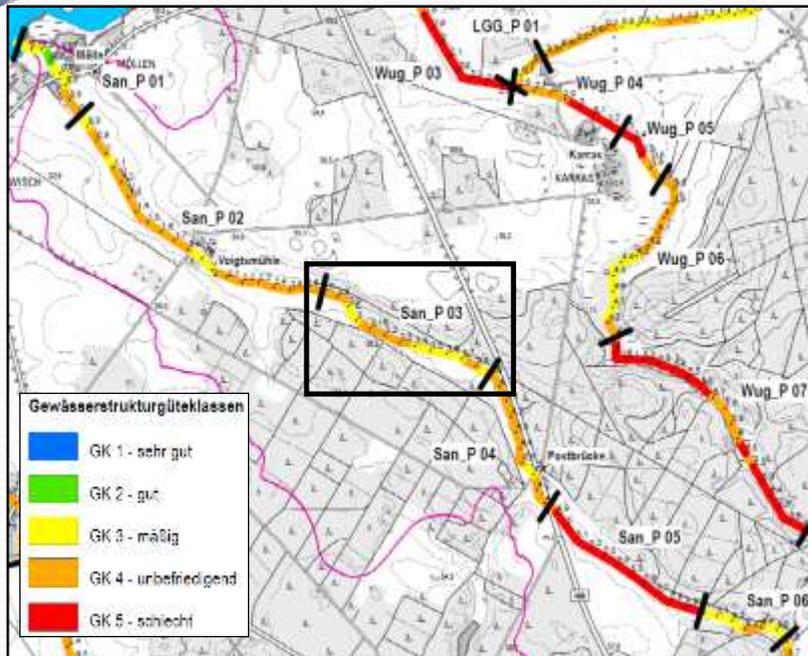
Herstellen / Optimieren der ökologischen Durchgängigkeit

- an der **Sohle** für Fische und andere aquatische Lebewesen



in Kombination mit
Altarmanschluss an der Voigtsmühle

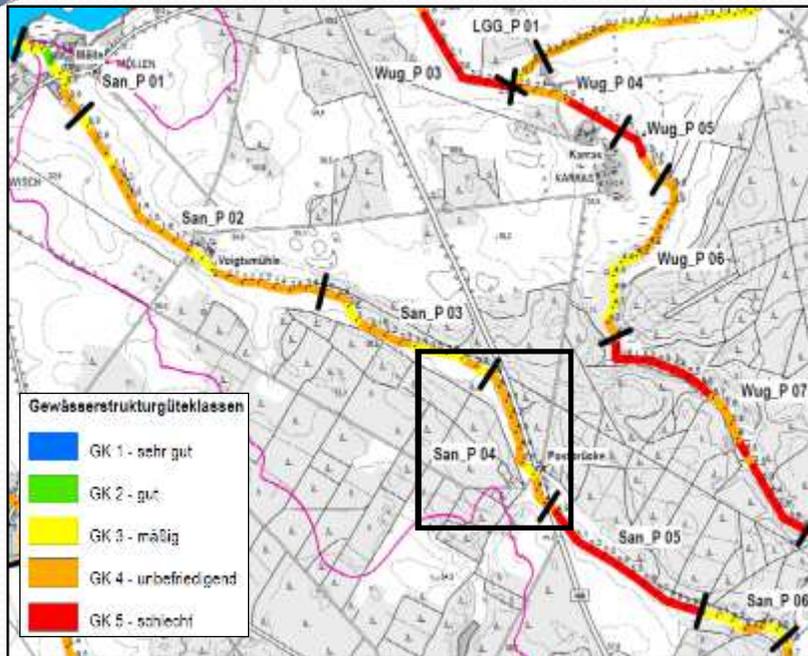




Planungsabschnitt San_P 03: Rechtsseitig von Gehölzstrukturen begleiteter Abschnitt mit einzelnen Uferanbrüchen (Station 2+700 bis 3+900)



Nr.	Maßnahmenvorschlag	Priorität	Aktuell Konsensfähig
San_P 03.1	Strukturanreicherung der Sohle (Einbau von Totholz, 1-3 Elemente / 100m)	hoch	bedingt
San_P 03.2	Ufergehölze anlegen / ergänzen	hoch	bedingt
San_P 03.3	Strukturanreicherung der Ufer (Einbau von Totholz, 1-3 Elemente / 100m)	mäßig	bedingt
San_P 03.4	Rückverlegung in das ursprüngliche Gewässerbett (zwischen Station 3+100 und 3+400)	hoch	bedingt
San_P 03.5	Einrichten von Gewässerrandstreifen (bei angrenzendem Ackerland extensiv bewirtschafteten Grünlandstreifen von mind. 10m Breite anlegen)	hoch	bedingt



Planungsabschnitt San_P 04: : Begradigter Gewässerlauf im Grünlandbereich unterhalb ehemalige Postbrücke / Straße B 168 (Station 3+900 bis 4+820)



Nr.	Maßnahmenvorschlag	Priorität	Aktuell Konsensfähig
San_P 04.1	Herstellen / Optimieren der ökologischen Durchgängigkeit am Stau	hoch	ja
San_P 04.2	Strukturanreicherung der Sohle (Einbau von Totholz, 2 Elemente / 100m)	hoch	bedingt
San_P 04.3	Ufergehölze anlegen	hoch	bedingt
San_P 04.4	Strukturanreicherung der Ufer (Einbau von Totholz, 1-3 Elemente / 100m)	mäßig	bedingt
San_P 04.5	Einrichten von Gewässerrandstreifen (bei angrenzendem Ackerland extensiv bewirtschafteten Grünlandstreifen von mind. 10m Breite anlegen)	hoch	bedingt

Strukturanreicherung am Ufer durch das Anpflanzen von Ufergehölzen

Stabilisierung der Ufer

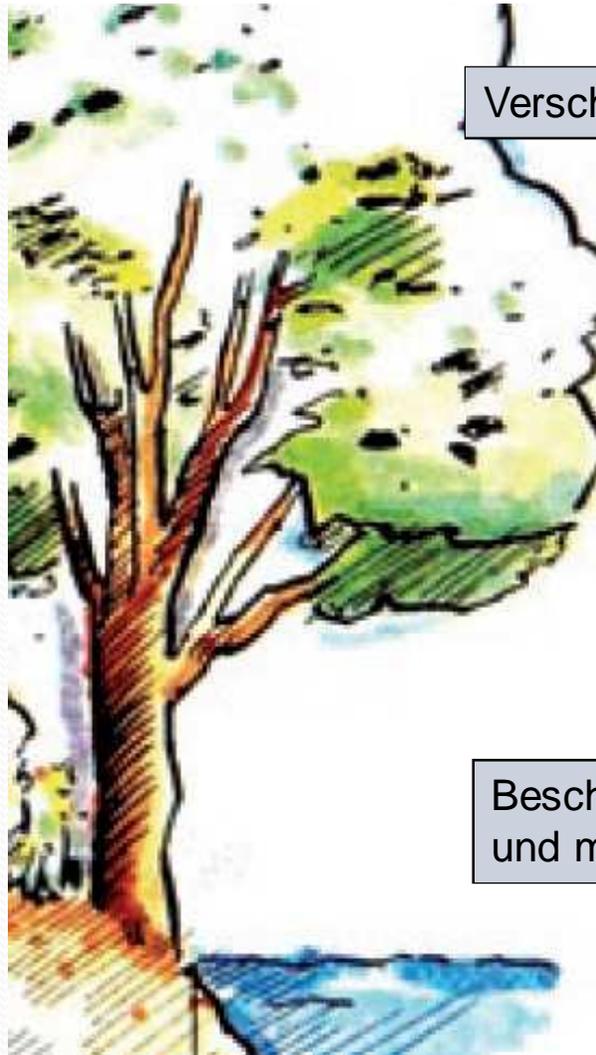


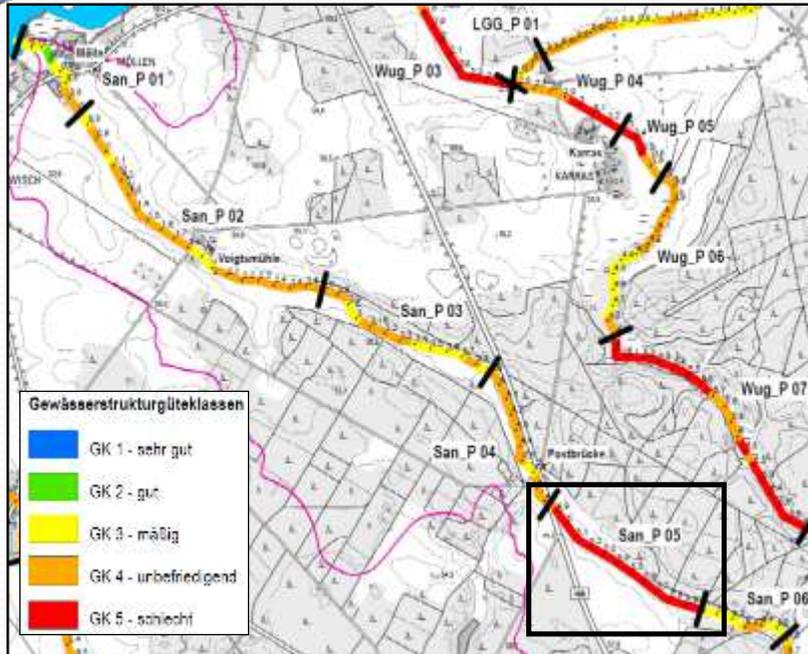
Lebensraum für die
Gewässerfauna

Verschattung zur Gewässerkühlung



Beschattung verhindert Krautwuchs
und mindert Gewässerunterhaltung





Planungsabschnitt San_P 05: Begradigter und stark eingetiefter Gewässerlauf mit angrenzenden Ackerflächen oberhalb Postbrücke (Station 4+820 bis 6+000)



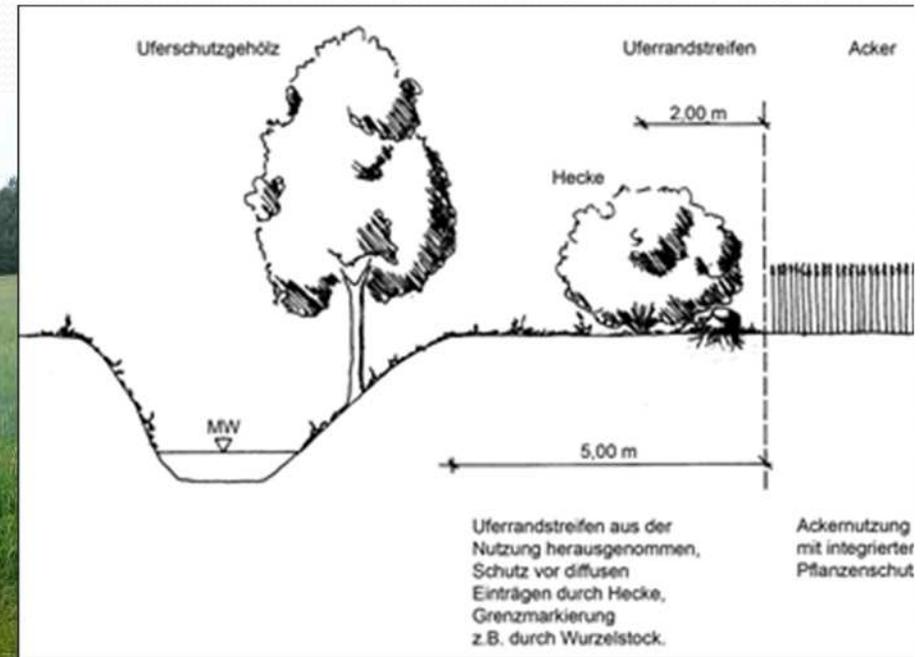
Nr.	Maßnahmenvorschlag	Priorität	Aktuell Konsensfähig
San_P 05.1	Strukturanreicherung der Sohle (Einbau von Totholz, 3 Elemente / 100m)	hoch	bedingt
San_P 05.2	Ufergehölze anlegen	hoch	bedingt
San_P 05.3	Strukturanreicherung der Ufer (Einbau von Totholz, 3 Elemente / 100m)	mäßig	bedingt
San_P 05.4	Einrichten von Gewässerrandstreifen (bei angrenzendem Ackerland extensiv bewirtschafteten Grünlandstreifen von mind. 10m Breite anlegen)	hoch	bedingt

Einrichten von Gewässerrandstreifen

- bei angrenzendem Grünland Ufer und Röhrichtzone in einer Breite von 2m von der Bewirtschaftung freihalten
- bei angrenzendem Ackerland extensiv bewirtschafteten Grünlandstreifen von mind. 10m Breite anlegen
- bei angrenzenden Privatgrundstücken Ufer und Röhrichtzone in einer Breite von 2m von Bewirtschaftung freihalten

Nährstoffeinträge mindern

Erosionsminderung



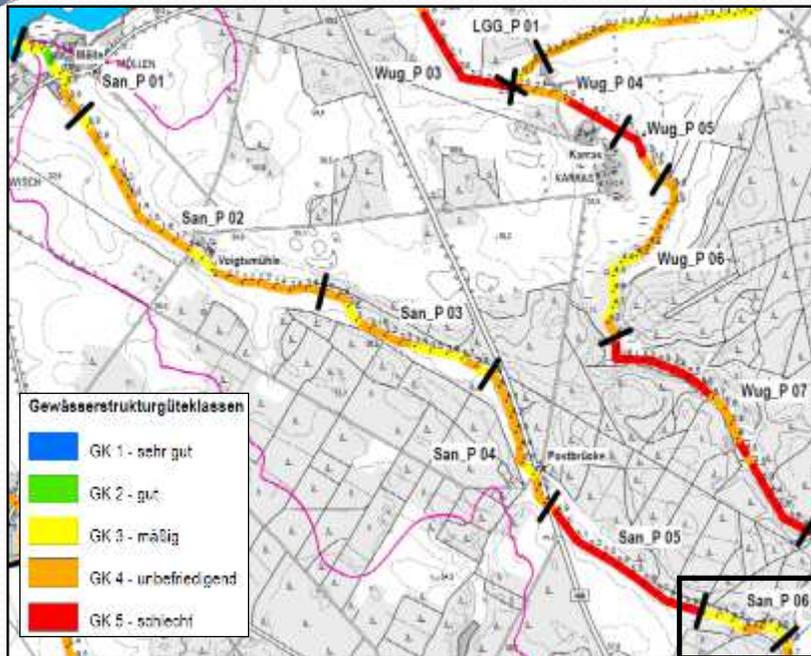
Lebensraum, Biotopverbund

Rückzugsraum für Niederwild



Mindern von Abschwemmungen



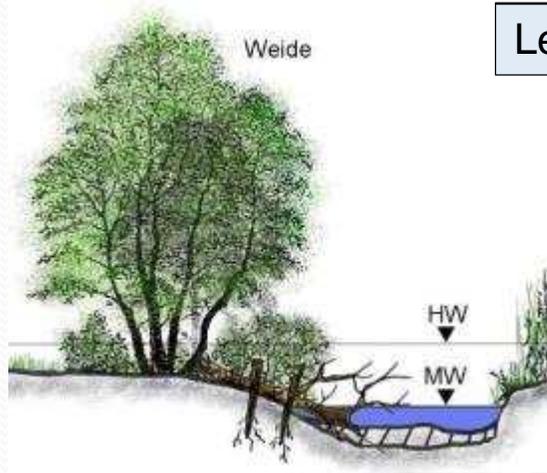


Planungsabschnitt San_P 06: Gewässerlauf leicht geschwungen mit angrenzender Bewaldung (Station 6+000 bis 6+590)



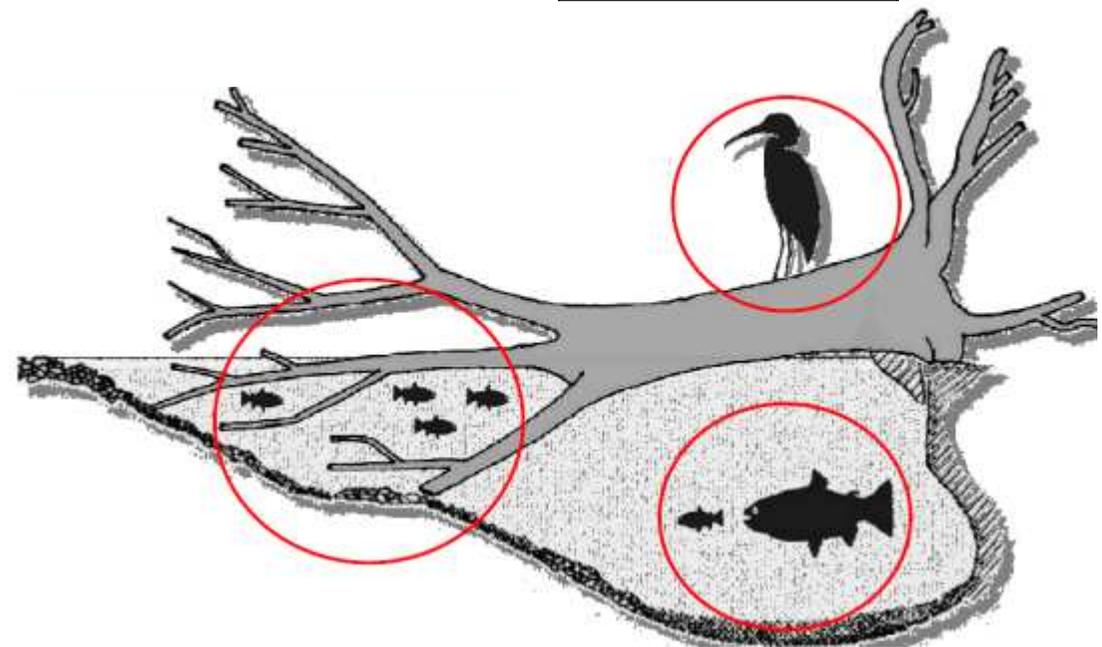
Nr.	Maßnahmenvorschlag	Priorität	Aktuell Konsensfähig
San_P 06.1	Strukturanreicherung der Sohle (Einbau von Totholz, 1-2 Elemente / 100m)	hoch	ja
San_P 06.2	Strukturanreicherung der Ufer (Einbau von Totholz, 1-3 Elemente / 100m)	mäßig	bedingt
San_P 06.3	Alternativmaßnahme: Entwicklungskorridor einrichten und Eigendynamik fördern	mäßig	bedingt

Strukturanreicherung an der Sohle durch den Einbau von Totholz



Lebensraum für Tiere und Pflanzen

Nahrungsquelle



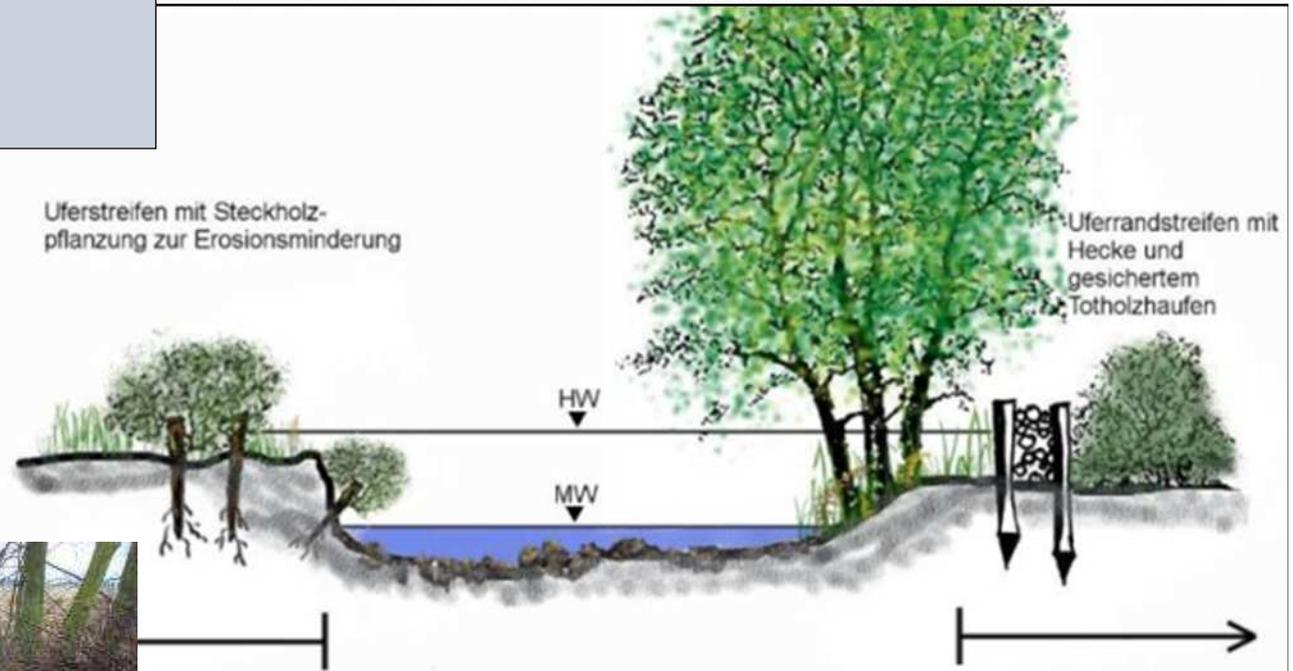
Versteck, Ruheraum, Ansitz

Erhöht Lebensraumvielfalt



Strukturanreicherung am Ufer durch den Einbau von Totholz

Schutz des Gewässers vor
oberflächlichen Einträgen und
Störungen

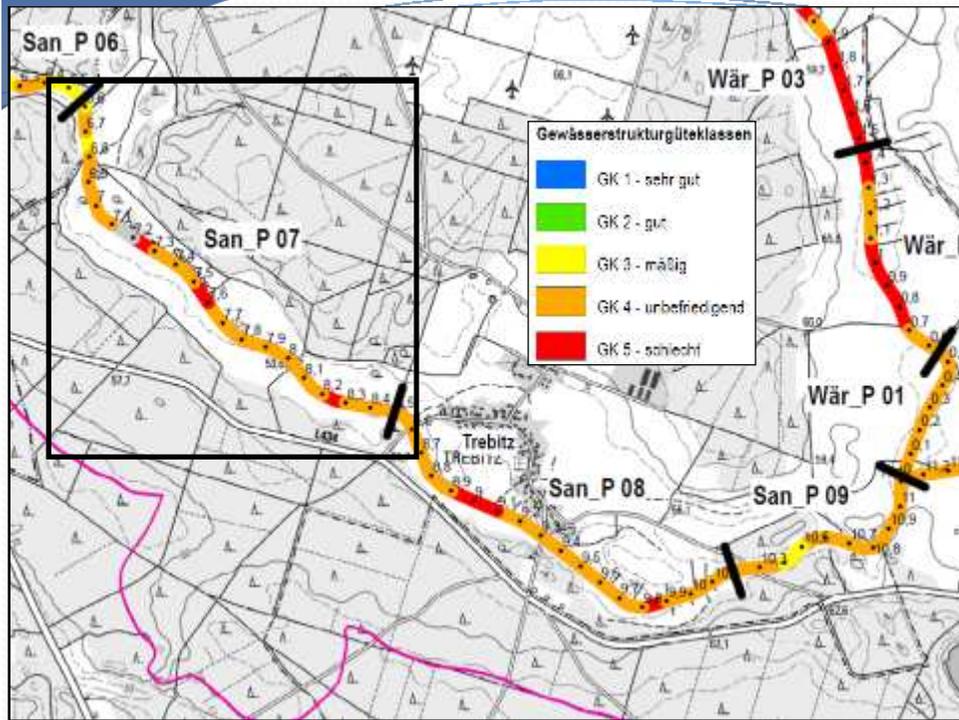


Biotopverbund

Verbesserung des Lebensraumes
für am Gewässer lebende Fauna



Samgasefließ



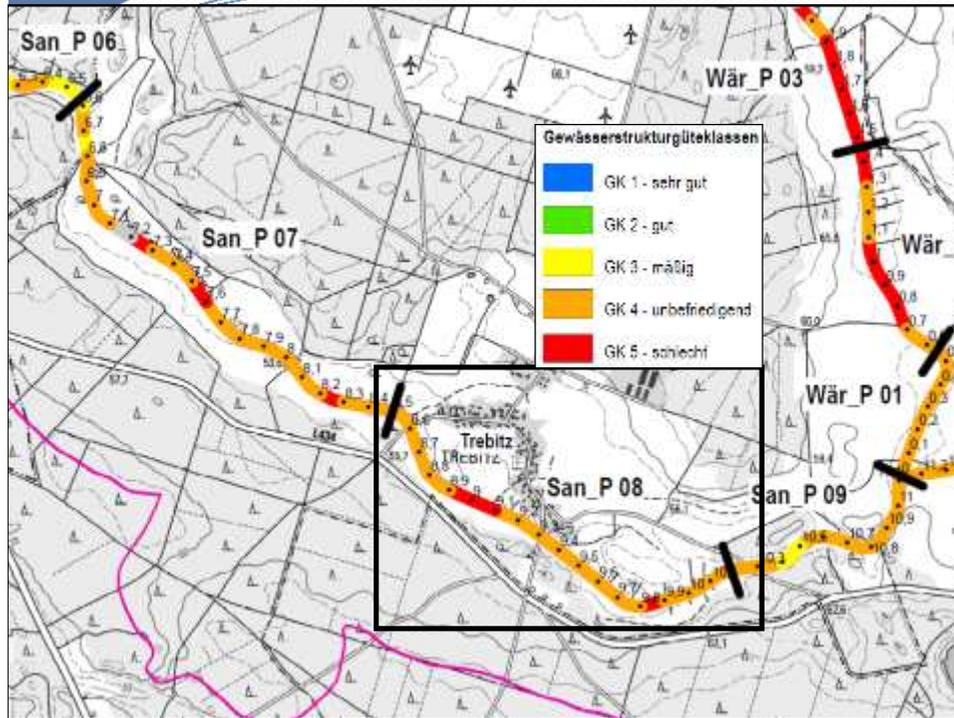
Planungsabschnitt San_P 07: Grünlandniederung auf Niedermoorstandort unterhalb von rebitz (Station 6+950 bis 8+500)



Nr.	Maßnahmenvorschlag	Priorität	Aktuell Konsensfähig
San_P 07.1	Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit am Stau	hoch	ja
San_P 07.2	Überprüfen und Optimieren der Ökologischen Durchgängigkeit an der Stützschwelle	hoch	ja
San_P 07.3	Strukturanreicherung der Sohle (Einbau von Totholz, 1-3 Elemente / 100m,)	hoch	bedingt
San_P 07.4	Ufergehölze anlegen / ergänzen	hoch	bedingt
San_P 07.5	Strukturanreicherung der Ufer (Einbau von Totholz, 1-3 Elemente / 100m)	mäßig	bedingt
San_P 07.6	Alternativmaßnahme: Herstellung von Buhnen zur Optimierung der Fließgeschwindigkeit und Senkung der Verschlammung	mäßig	bedingt

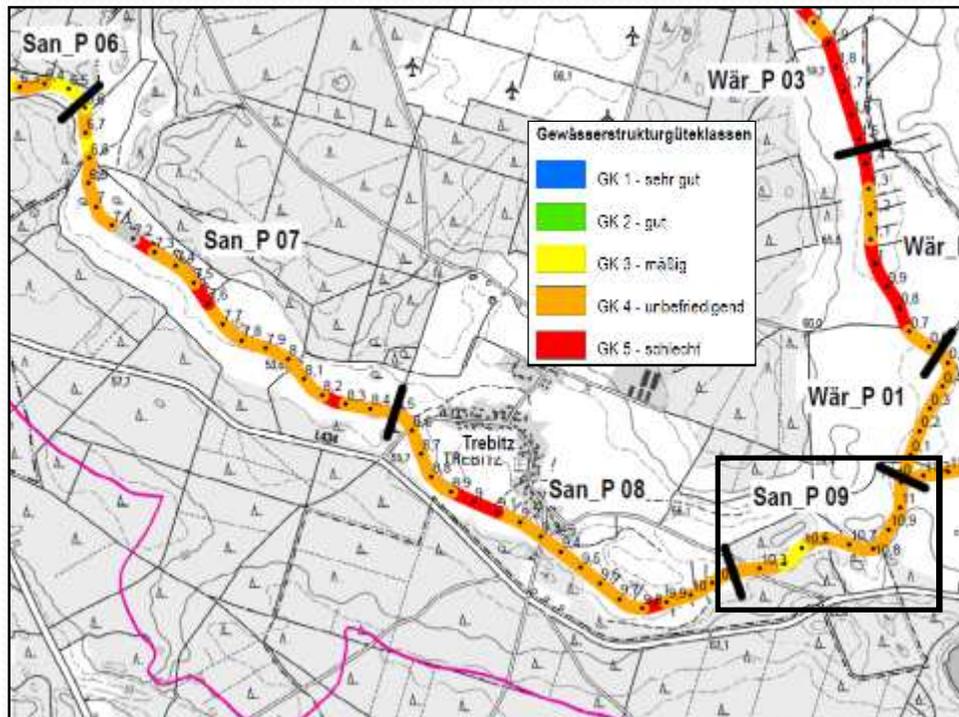
Samgasefließ

Planungsabschnitt San_P 08: Eingetiefter Gewässerlauf im Grünlandbereich südlich sowie oberhalb von Trebitz (Station 8+500 bis 10+200)



Nr.	Maßnahmenvorschlag	Priorität	Aktuell Konsensfähig
San_P 08.1	Herstellen / Optimieren der ökologischen Durchgängigkeit an zwei Stauen und angrenzenden Stützschwellen	hoch	ja
San_P 08.2	Strukturanreicherung der Sohle (Einbau von Totholz, 2-3 Elemente / 100m)	hoch	bedingt
San_P 08.3	Ufergehölze anlegen	hoch	bedingt
San_P 08.4	Strukturanreicherung der Ufer (Einbau von Totholz, 1-3 Elemente / 100m)	mäßig	bedingt
San_P 08.5	Alternativmaßnahme: Herstellung von Buhnen zur Optimierung der Fließgeschwindigkeit und Senkung der Verschlämmung	mäßig	bedingt

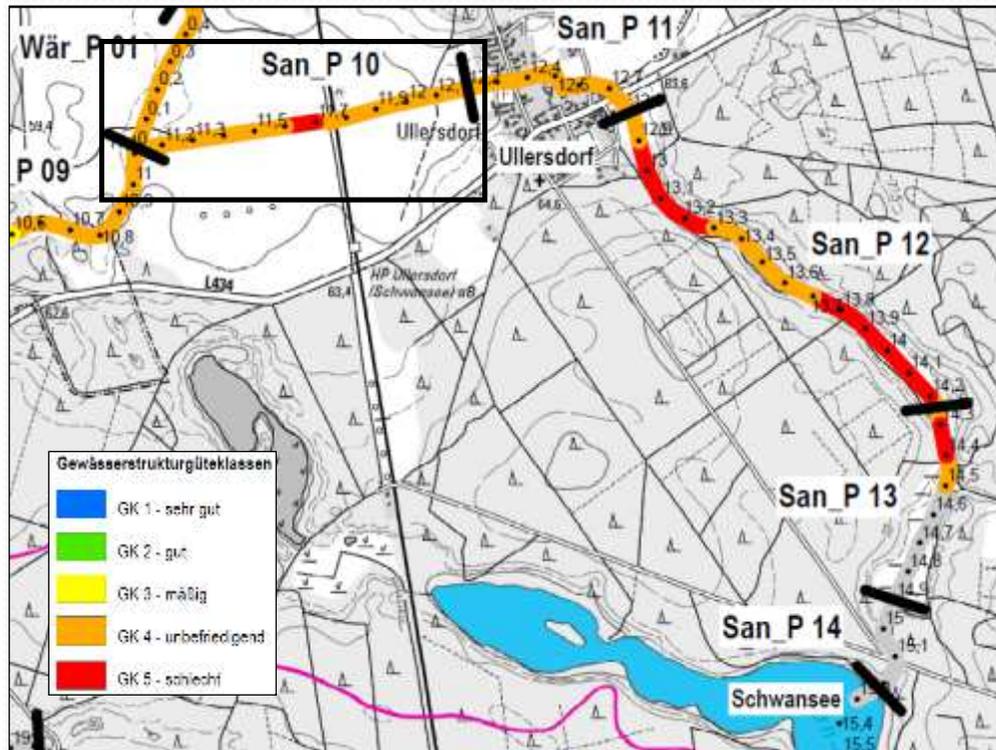
Planungsabschnitt San_P 09: Leicht geschwungener Gewässerlauf in talähnlicher Niederung unterhalb Mündung der Wärche / Samgasefließ (Station 10+200 bis 11+100)



Nr.	Maßnahmenvorschlag	Priorität	Aktuell Konsensfähig
San_P 09.1	Strukturanreicherung der Sohle (Einbau von Totholz, 1-3 Elemente / 100m)	hoch	bedingt
San_P 09.2	Ufergehölze anlegen	hoch	bedingt
San_P 09.3	Strukturanreicherung der Ufer (Einbau von Totholz, 1-3 Elemente / 100m)	mäßig	bedingt

Samgasefließ / Ullersdorfer Fließ

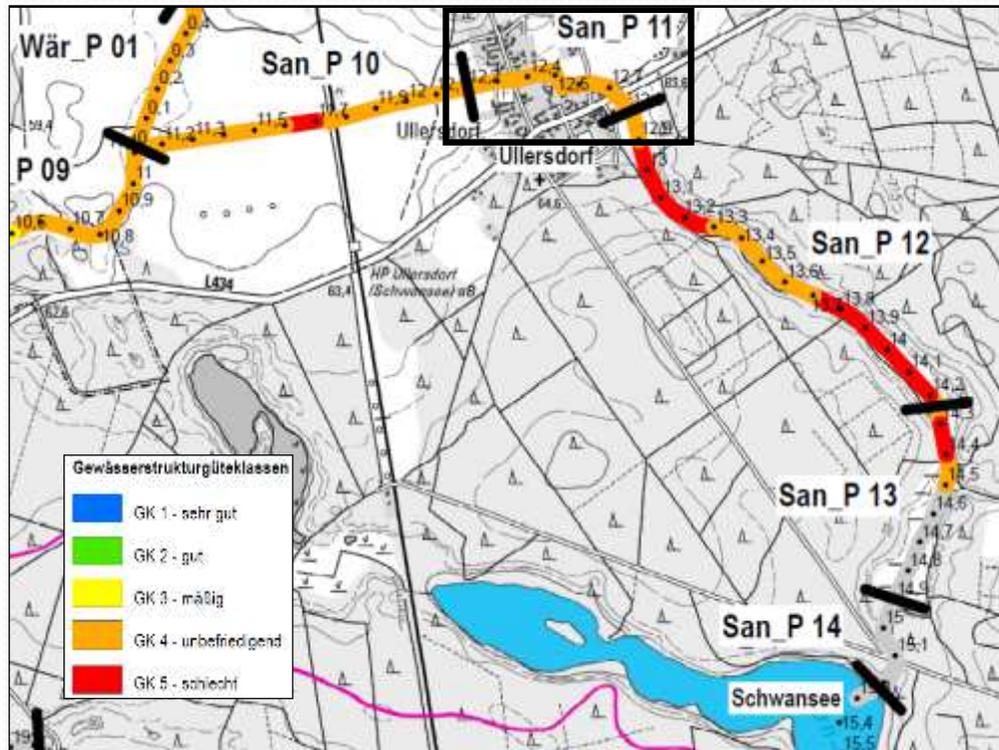
Planungsabschnitt San_P 10:
Stark eingetiefter künstlicher Gewässerlauf
zwischen Mündung der Wärche und
Ortslage Ullersdorf (Station 11+100 bis
12+200)



Nr.	Maßnahmenvorschlag	Priorität	Aktuell Konsensfähig
San_P 10.1	Strukturanreicherung der Sohle (Einbau von Totholz, 2-3 Elemente / 100m)	mäßig	bedingt
San_P 10.2	Ufergehölze anlegen	hoch	bedingt
San_P 10.3	Strukturanreicherung der Ufer (Einbau von Totholz, 1-3 Elemente / 100m)	mäßig	bedingt
San_P 10.4	Einrichten von Gewässerrandstreifen (bei angrenzendem Ackerland extensiv bewirtschafteten Grünlandstreifen von mind. 10m Breite anlegen)	hoch	bedingt

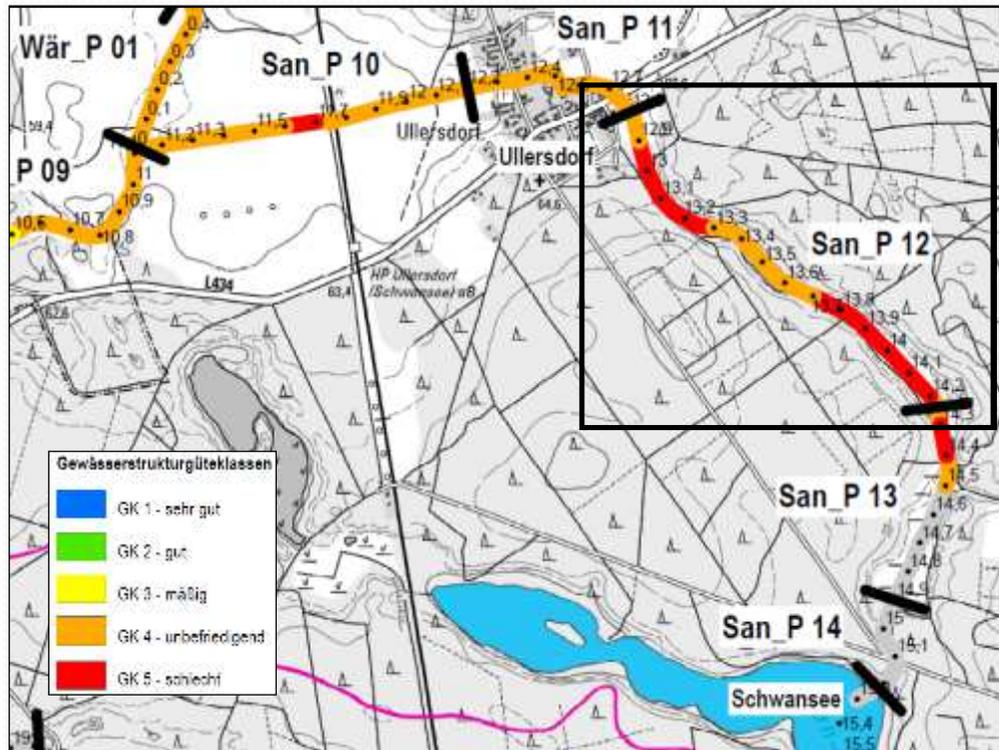
Samgasefließ / Ullersdorfer Fließ

Planungsabschnitt San_P 11: Ortslage Ullersdorf (Station 12+200 bis 12+800)



Nr.	Maßnahmenvorschlag	Priorität	Aktuell Konsensfähig
San_P 11.1	Ufergehölze anlegen	gering	bedingt
San_P 11.2	Einrichten von Gewässerrandstreifen (bei angrenzenden Privatgrundstücken Ufer und Röhrlichtzone in einer Breite von 2m von Bewirtschaftung freihalten)	hoch	bedingt

Samgasefließ / Ullersdorfer Fließ



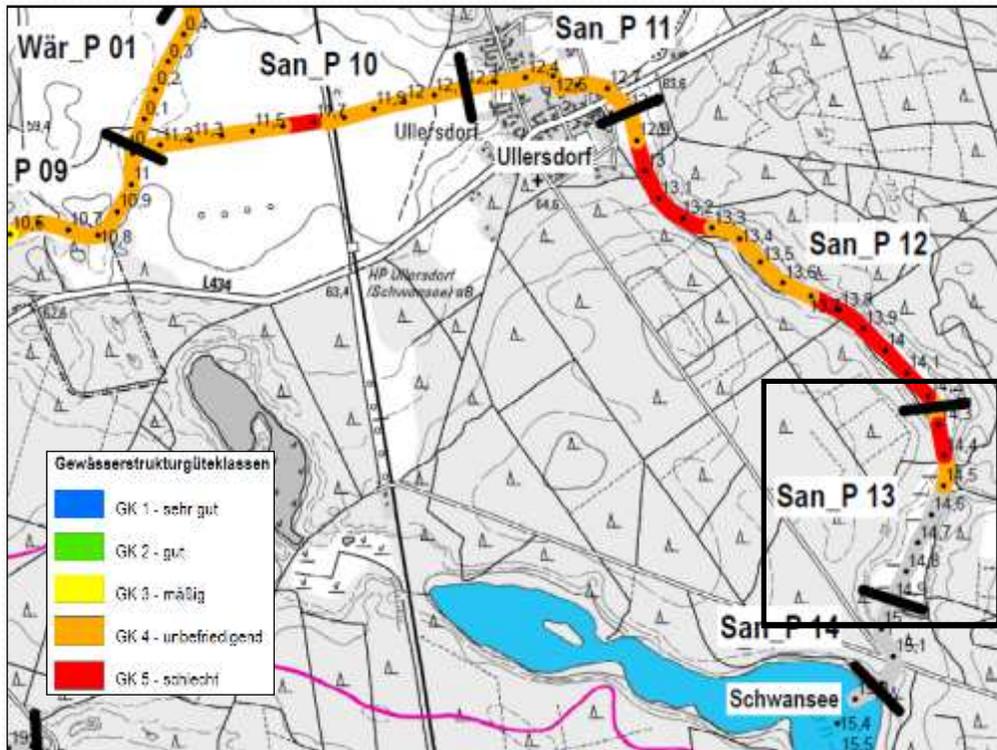
**Planungsabschnitt San_P 12:
Künstlicher Gewässerlauf mit
beginnender Verlandung im Bereich
einer schmalen Grünlandniederung
(Station 12+800 bis 14+250)**



Nr.	Maßnahmenvorschlag	Priorität	Aktuell Konsensfähig
San_P 12.1	Sondermaßnahme: Wasser- und Nährstoffrückhalt (Moorschutzprojekt)	hoch	bedingt



Samgasefließ / Ullersdorfer Fließ



Planungsabschnitt San_P 13: Vermoorter Quellbereich der Sangase (Station 14+250 bis 14+900)

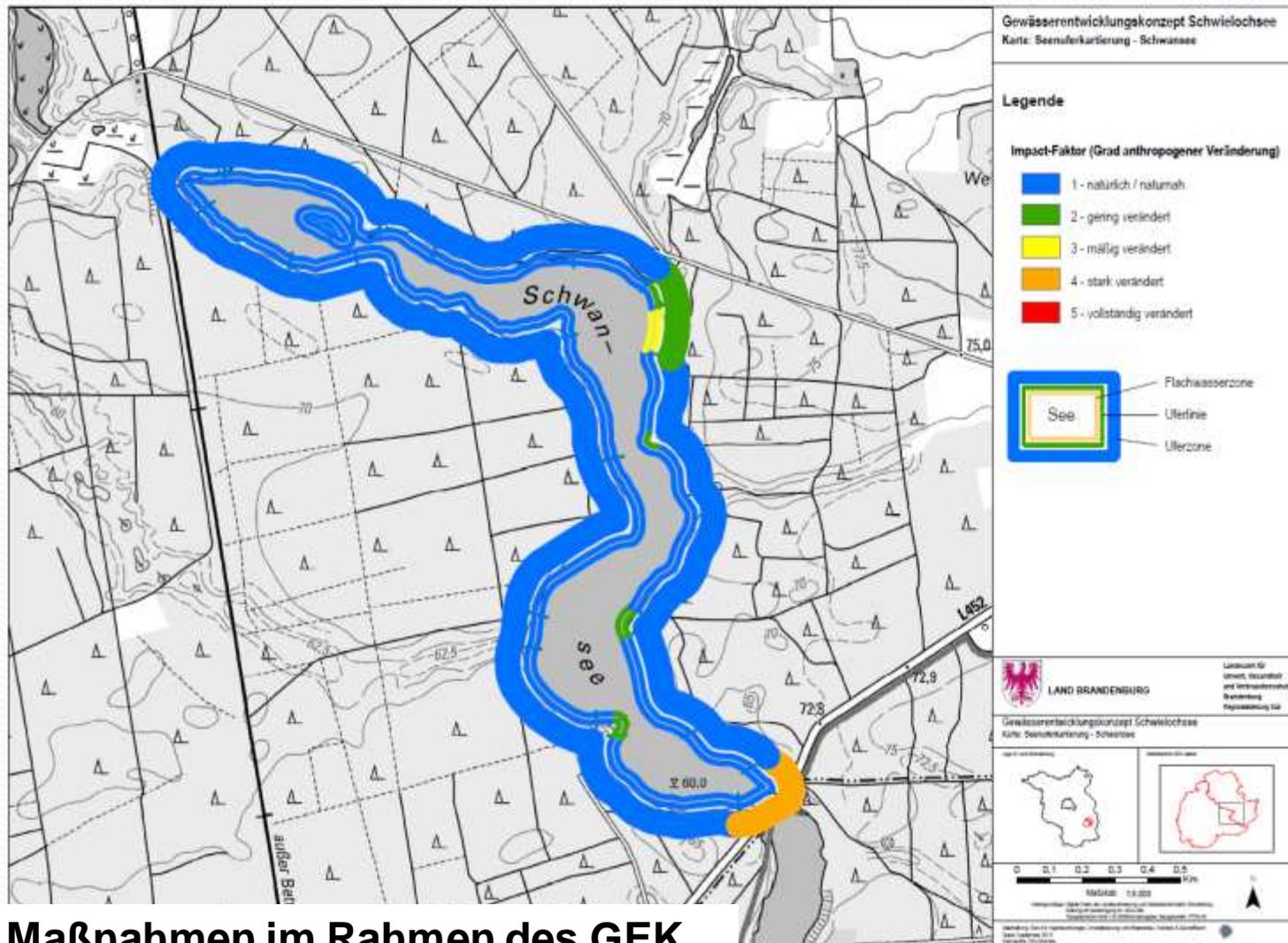


Nr.	Maßnahmenvorschlag	Priorität	Aktuell Konsensfähig
San_P 13.1	Sondermaßnahme: Wasser- und Nährstoffrückhalt (Moorschutzprojekt)	hoch	bedingt



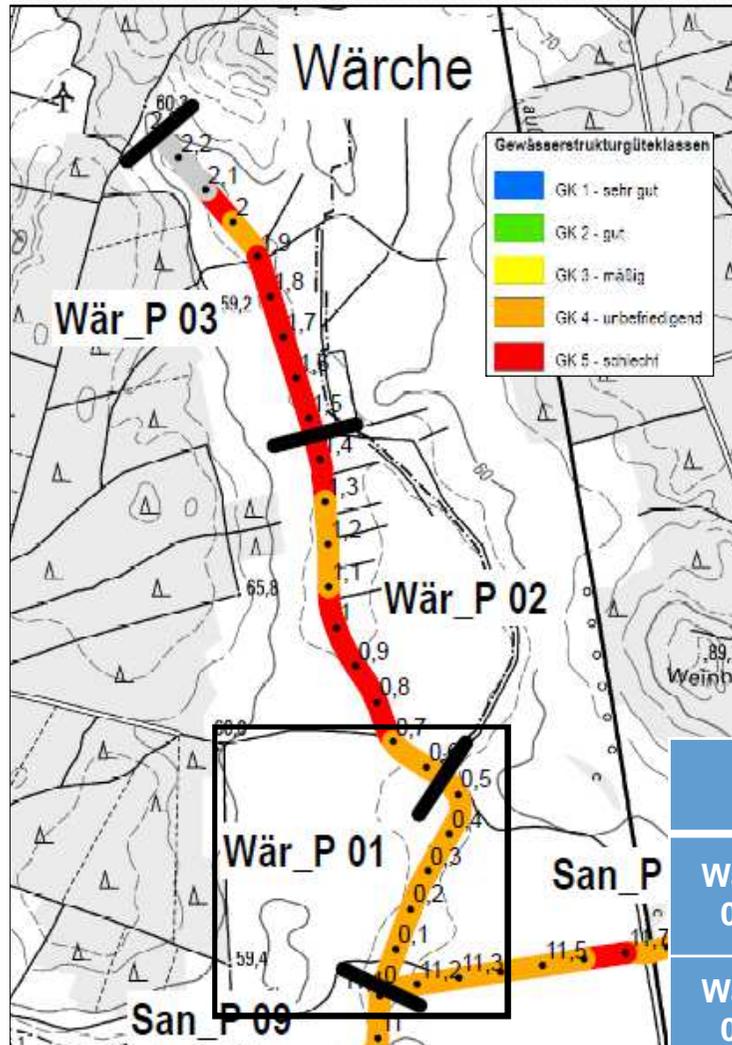
Planungsabschnitt San_P 15: Schwansee (Station 15+200 – 19+600)

Der gute ökologische Zustand ist erreicht



- Keine Maßnahmen im Rahmen des GEK



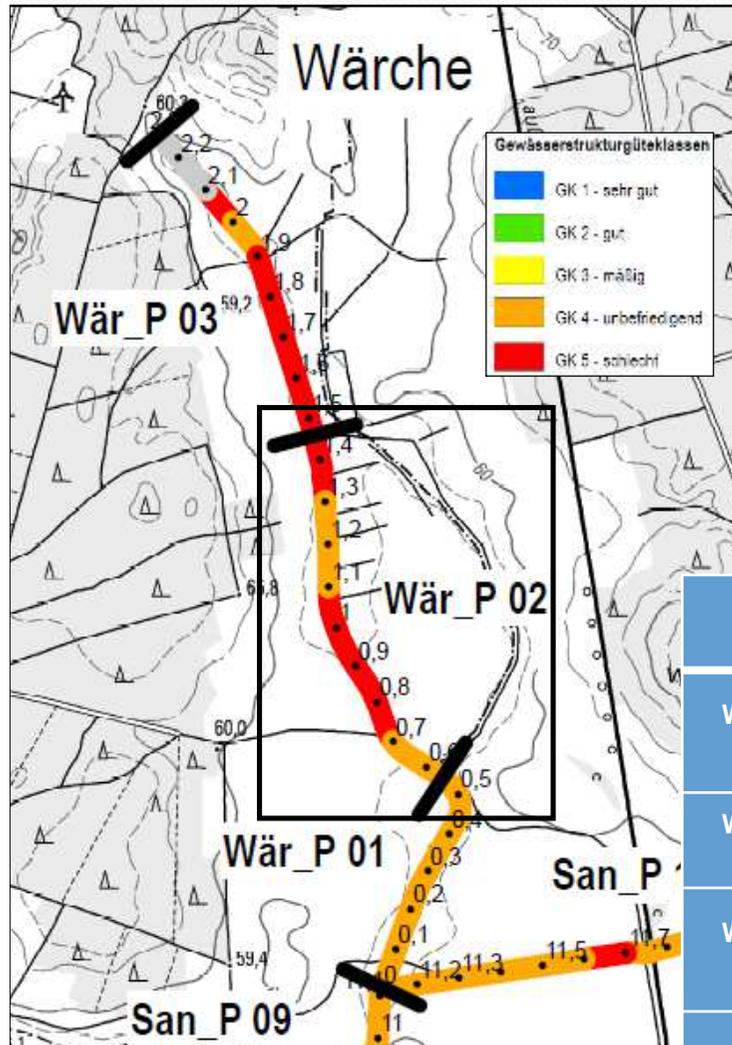


Planungsabschnitt Wär_P 01: Stark eingetiefter Mündungsabschnitt der Wärche im Grünlandbereich (Station 0+000 bis 0+550)

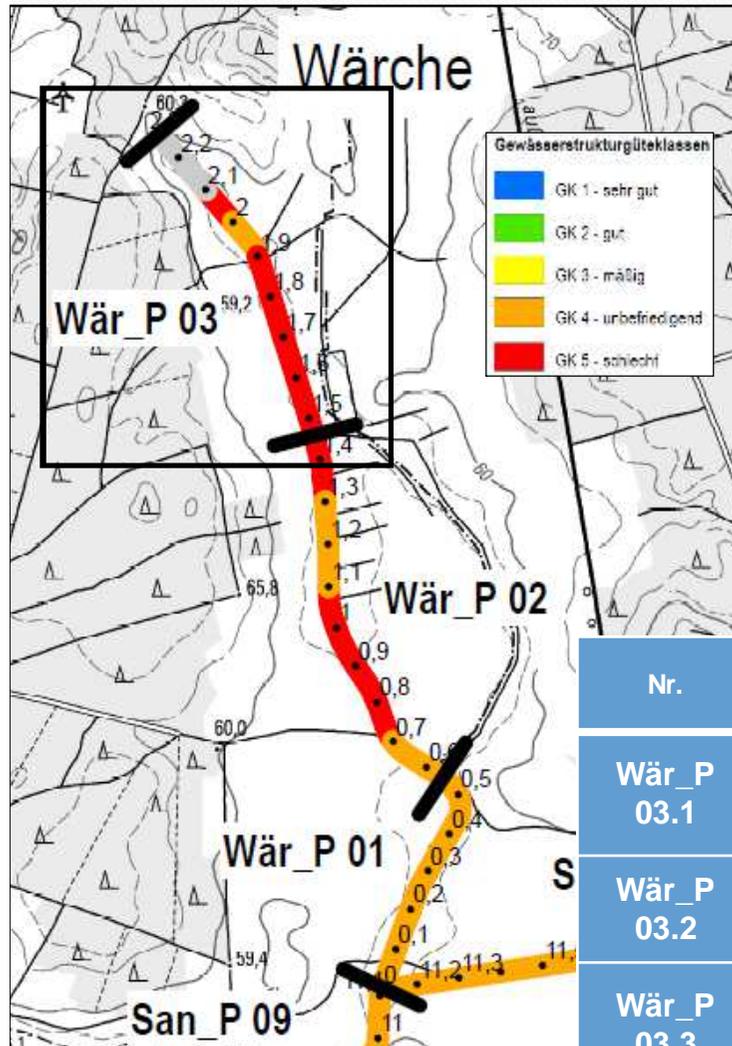


Nr.	Maßnahmenvorschlag	Priorität	Aktuell Konsensfähig
Wär_P 01.1	Strukturanreicherung der Sohle (Einbau von Totholz, 2-3 Elemente / 100m)	hoch	bedingt
Wär_P 01.2	Ufergehölze anlegen	hoch	bedingt
Wär_P 01.3	Strukturanreicherung der Ufer (Einbau von Totholz, 2-3 Elemente / 100m)	mäßig	bedingt

Planungsabschnitt Wär_P 02: Nicht die Hauptwassermenge führender Gewässerlauf mit Scheitel im Sohlbereich (Station 0+550 bis 1+450)



Nr.	Maßnahmenvorschlag	Priorität	Aktuell Konsensfähig
Wär_P 02.1	Strukturanreicherung der Sohle (Einbau von Totholz, 2-3 Elemente / 100m)	hoch	bedingt
Wär_P 02.2	Ufergehölze anlegen	hoch	bedingt
Wär_P 02.3	Strukturanreicherung der Ufer (Einbau von Totholz, 1-3 Elemente / 100m)	mäßig	bedingt
Wär_P 02.4	Einrichten von Gewässerrandstreifen (bei angrenzendem Ackerland extensiv bewirtschafteten Grünlandstreifen von mind. 10m Breite anlegen)	hoch	bedingt

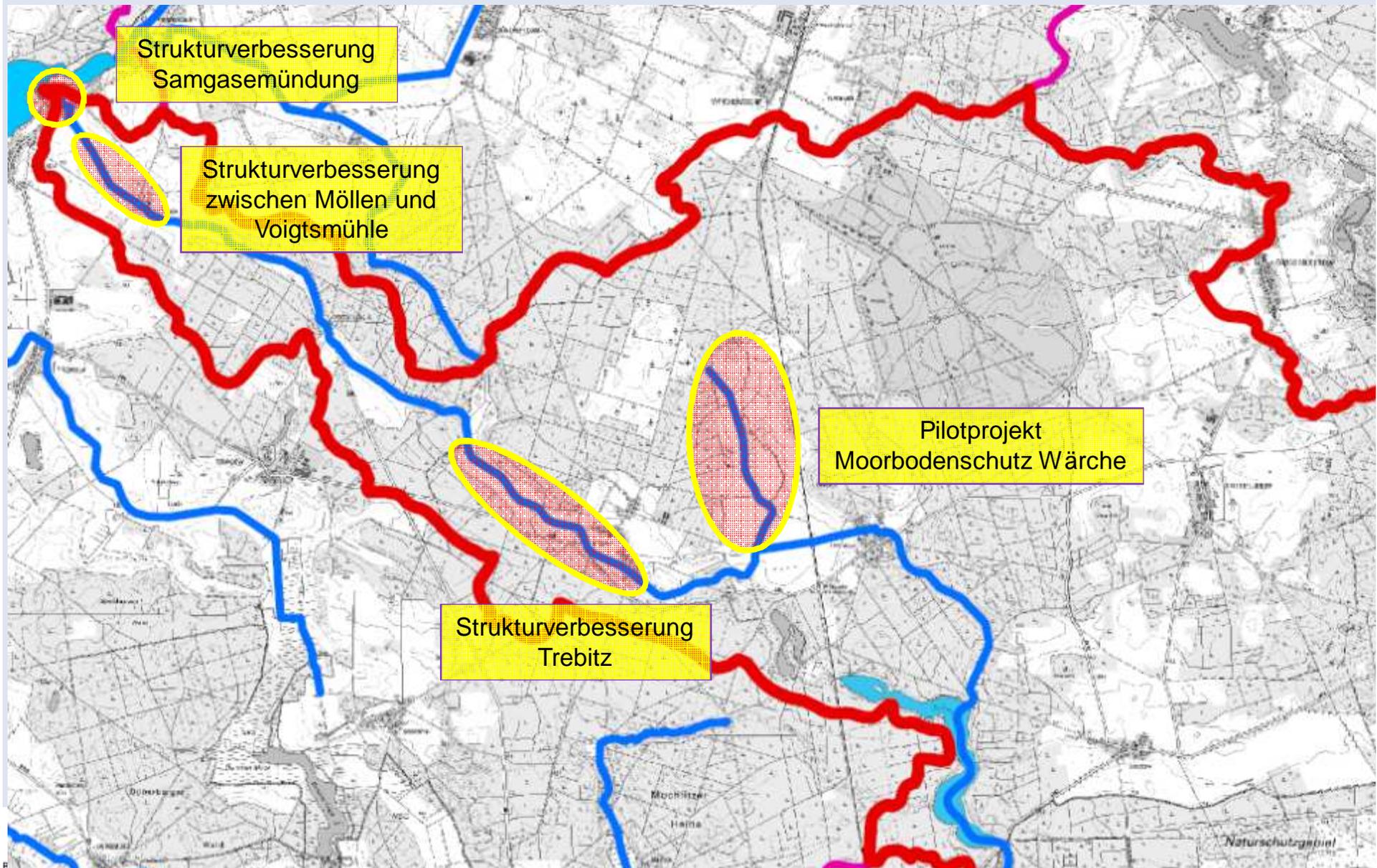


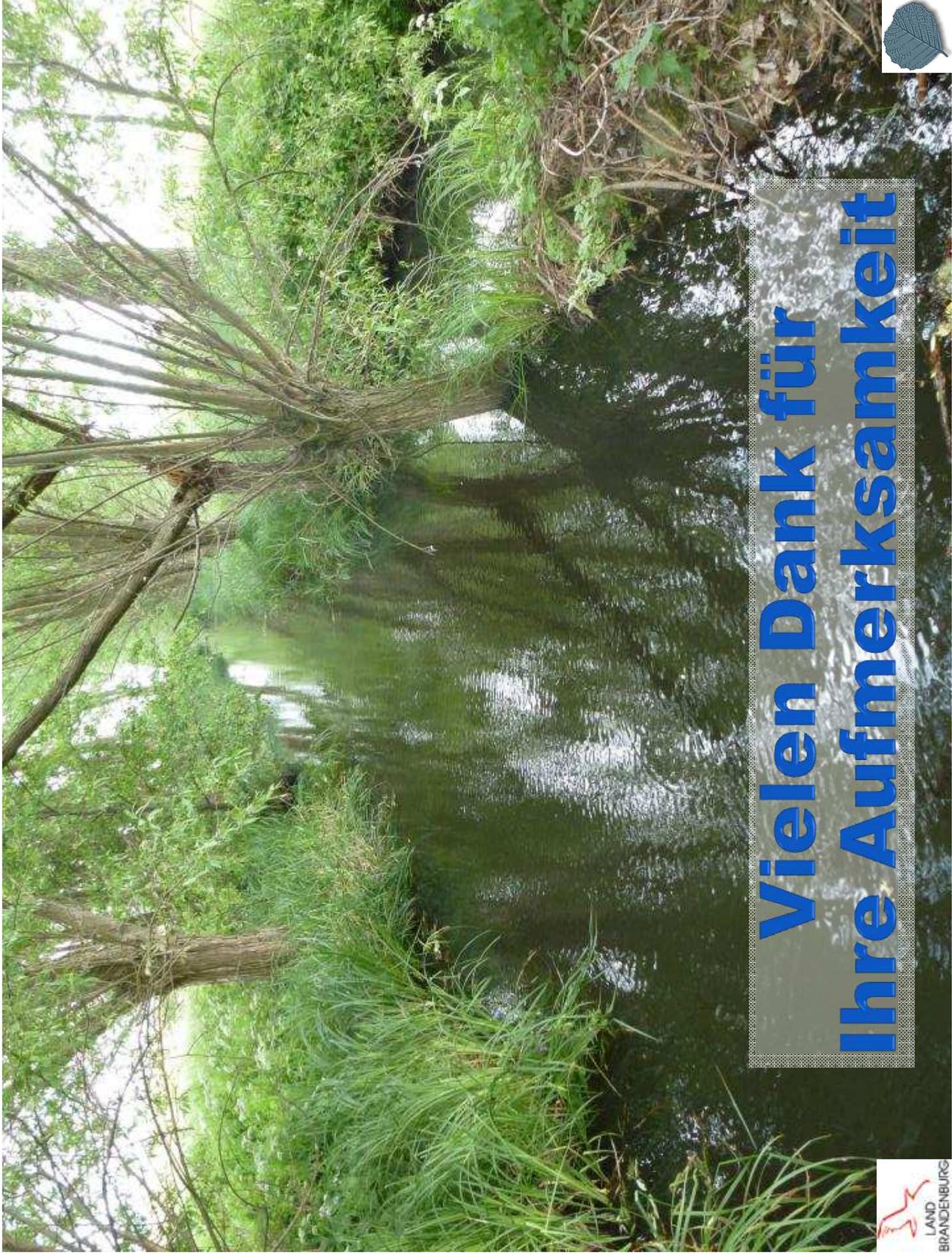
Planungsabschnitt Wär_P 03: Quellabschnitt der Wärche im Grünlandbereich (Station 1+450 bis 2+300)



Nr.	Maßnahmenvorschlag	Priorität	Aktuell Konsensfähig
Wär_P 03.1	Strukturanreicherung der Sohle (Einbau von Totholz, 3 Elemente / 100m)	hoch	bedingt
Wär_P 03.2	Ufergehölze anlegen	hoch	bedingt
Wär_P 03.3	Strukturanreicherung der Ufer (Einbau von Totholz, 2-3 Elemente / 100m)	mäßig	bedingt
Wär_P 03.4	Sondermaßnahme: Wasser- und Nährstoffrückhalt (Moorschutzprojekt)	hoch	bedingt

Schwerpunkte für Maßnahmenumsetzung / Pilotprojekte





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

